

## AMA Session Details

	Marktstand 1	Marktstand 2	Marktstand 3	Marktstand 4	Marktstand 5
<b>Gastgeber</b>	Prof. Sobek	Dipl. Ing. Früh und Dipl. Ing. Bechert	Johannes Kreißig	Thomas Möller	Markus Landgraf
<b>Thema</b>	Mit weniger Material für mehr Menschen bauen	Leichtbau im Kontext europ. Normung	Spielt die Nachhaltigkeits-zertifizierung im Jahr 2030 noch eine Rolle?	Welchen Beitrag leistet die Bauwirtschaft zum Klimaschutz?	Nachhaltigkeit bei der Ed. Züblin AG
<b>Moderator</b>	Hr. Braun, EZ	Hr. Zeisner, EZ	Hr. Mukherjee, EZ Hr. Reichardt, EZ	Hr. Berner	Fr. Fath EZ
<b>Vordefinierte Frage Nr. 1</b>	Wo ist der größte Hebel zur Reduzierung der grauen Energie?	Welche Themen und Methoden werden bei der Lehre in der Zukunft wichtig? Mehr interdisziplinäre Ansätze?	Wie entwickelt sich die Zertifizierung hinsichtl. Nachhaltigkeit?	Was trägt die Bauwirtschaft zum Klimaschutz bei?	Wie sieht die Nachhaltigkeitsstrategie von Züblin aus?
<b>Vordefinierte Frage Nr. 2</b>	Wie ist das Verhältnis von Herstellung und Betrieb der Gebäude zu sehen?	Steht das Modell der HOAI-Leistungsphasen im Widerspruch mit integrativem Planen und Bauen?	Sind Gebäude ohne Zertifikat am Markt zu verkaufen?	Wo sehen Sie die größte Hebelwirkung zur CO2 Reduktion?	Wo sieht Züblin die größten Potentiale in der CO2 Reduktion?
<b>Vordefinierte Frage Nr. 3</b>	Was ist neben der Reduktion von CO2 noch wichtig?	Was macht die Verwendung von innovativen Bauverfahren und -systemen in Bauprojekten so herausfordernd?	Was sollte sich an der Gewichtung od. Inhalt der Zertifizierung ändern?	Was ist nötig, um den Stoffkreislauf beim Bauen zu schließen?	Was wird bereits heute für die Zukunft zum Thema Nachhaltigkeit entwickelt?
<b>Vordefinierte Frage Nr. 4</b>	Was bedeutet cradle to cradle?	Wie verändert sich die Baustelle perspektivisch?		Inwieweit halten Sie eine technologieoffene Betrachtung von Bauweisen und Materialien für notwendig?	Welche Forderungen hat Züblin an die Politik bzgl. Nachhaltigkeit?